Leistungsbewertung Übersicht – Klassen 3 und 4 (Grundschule Baden-Württemberg)

Deutsch

- Höchstens 8 schriftliche Arbeiten pro Schuljahr in Klasse 3 und 4.
- Dazu zählen: Aufsätze, Diktate (auch alternative Formen), Leseverständnistests, Sprachkundetests.
- (+ zusätzliche Diagnosearbeiten, die nicht in die Note einfließen)
- Eine Präsentation erfolgt im Fach Deutsch, eine weitere in der Regel in Sachunterricht oder Mathematik.
- Schriftliche Arbeiten sollen in angemessenem Umfang bei der Bewertung berücksichtigt werden, unter besonderer Berücksichtigung von Ausdauer und Konzentration.

Gewichtung der Teilbereiche:

- 20 % Lesen
- 20 % Sprechen
- 20 % Schreiben
- 20 % Rechtschreiben
- 20 % Grammatik

Mathematik

- Höchstens 6 schriftliche Arbeiten pro Schuljahr in Klasse 3 und 4.
- Schriftliche Arbeiten dienen der Lernkontrolle und dem Leistungsnachweis.
- (+ zusätzliche Diagnosearbeiten, die nicht in die Note einfließen)
- Verteilung: in der Regel ca. 2/3 schriftlich, 1/3 mündlich.

Sachunterricht

- Maximal 2 schriftliche Arbeiten pro Schuljahr.
- Schriftlich 50 % / mündlich 50 %.

Musik

- Maximal 2 schriftliche Arbeiten pro Schuljahr.
- Gewichtung: 50 % schriftlich / 50 % mündlich.

Englisch

Bewertung zu gleichen Teilen:

- 50% Sprechen
- 25% Lesen
- 25% Zuhören

Schrift und Gestaltung

Bewertung erfolgt aus den Heftnoten der einzelnen Fächer.

Sport

- 2/3 sportliche Leistung
- 1/3 Sozialnote

Kurztests

- Zusätzlich können in allen Fächern Kurztests (schriftliche Wiederholungsarbeiten) geschrieben werden.
- Diese dienen der Überprüfung kleinerer Unterrichtseinheiten.
- Kurztests dauern höchstens 20 Minuten.
- Sie können jederzeit ohne längere Ankündigung geschrieben werden.

Rechtlicher Hinweis

Die genannten Zahlen und Gewichtungen beruhen auf der Notenbildungsverordnung (NVO) Baden-Württemberg. Sie stellen gesetzliche Höchstzahlen dar, die nicht überschritten werden dürfen. Eine geringere Zahl von Arbeiten ist möglich, soweit nach pädagogischem Ermessen eine verlässliche, faire und ausreichende Leistungsbewertung gewährleistet ist.

Unterschied zwischen Klassenarbeiten und Kurztests:

- Klassenarbeiten sind längere schriftliche Leistungsnachweise, die vorher angekündigt werden und einen größeren Stoffumfang prüfen.
- Kurztests (schriftliche Wiederholungsarbeiten) sind kürzere Überprüfungen bis maximal 20 Minuten, die kleinere Stoffeinheiten abfragen und nicht der gleichen Ankündigungsfrist wie Klassenarbeiten unterliegen.